

Impulse für eine solidarische Gesellschaft

Fünzig Jahre nach dem ersten Club-of-Rome-Bericht hat sich nichts gebessert, im Gegenteil: Unser Konflikt mit der Natur ist bedrohlicher geworden, die Kriege hören nicht auf und die soziale Ungleichheit nimmt zu. Warum ist das so und wie kommen wir endlich davon weg? Jede und jeder hat sich diese Fragen schon gestellt. Aber wir brauchen Antworten.

Es ist an der Zeit, sich vom Alten zu lösen. Wirklich nichts hindert uns daran, bisherige Fehler in den Blick zu nehmen und künftig zu vermeiden. So entsteht Spielraum für Neues und ein hoffnungsvoller Aufbruch kann gelingen: nicht im Kampf gegeneinander, sondern miteinander verbunden. Denn wir sind gemeinsam darauf angewiesen, dass es gelingt. Mit der Buchreihe »Impulse einer solidarischen Gesellschaft« stellen Autor_innen der *Akademie Solidarische Ökonomie* Beiträge zur Diskussion, die gegenwärtige Fehler im Gesellschaftssystem offenlegen und davon ausgehend künftige Alternativen und konkrete Vorschläge präsentieren wie eine Gesellschaft jenseits des Kapitalismus funktionieren kann – in kurzer und verständlicher Form.

Zitate

Zitate

Zitate

Zitate

Parallel zur Buchreihe gibt es die Podcast-Reihe
Raus aus der Krise – Alternativen zur kapitalistischen.....
www.hosting-adressexxxxxxx

Impulse für eine solidarische Gesellschaft | 1
Hrsg. von Norbert Bernholt

ISBN 978-3-96317-356-1

15 € (D/A)



9 783963 173561

www.buechner-verlag.de

Klaus Simon

KAPITALKRISE**Auswirkungen des herrschenden Geldsystems**

Kapitalkrise

Klaus Simon

**BÜCHNER**

Klaus Simon

Kapitalkrise

Auswirkungen des herrschenden Geldsystems

Für viele Menschen ist das Geld- und Finanzsystem ein Buch mit sieben Siegeln, seine weitreichenden Auswirkungen sind kaum bekannt. Dabei kommt es gerade in der Finanzwelt zu Auswüchsen, die uns alle direkt betreffen.

Doch nicht nur um Verfehlungen geht es Klaus Simon, sondern vor allem um das grundsätzliche Verständnis von Geld, Zins, Kredit und Kapital. Denn wenn wir über ein zukünftiges Geldsystem reden wollen, müssen wir wissen, mit was wir es wirklich zu tun haben. Schlaglichtartig werden die wahren Hintergründe des Wachstums- und Verschuldungsdilemmas deutlich, welches uns all die Krisen einbrockt, die sich heute vor uns auftürmen. Das kleine Buch gleicht dabei einem handlichen Brennglas, durch das Zusammenhänge, die ansonsten verborgen bleiben, klar erkennbar und deutlich werden.